Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 26. September 1919

Nachlass Faulhaber 10003, S. 114

Stand: 02.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

26. September 1919. Abgeordneter Stang: Ob wir nicht gegen § 33 der Schulpflegschaftsverordnung auftreten wollen. Nein, wir verkehren nicht mit Hoffmann und es ist ja alles aussichtslos.

Geistlicher Rat Hoffmann bringt mir sein Widmungsexemplar vom Handbuch der Jugendkunde. Wir gehen zusammen eine Stunde in den Hofgarten. 35 haben sich bei ihm vom Gottesdienst entschuldigt.

Frau Stadtrat Schultes und Lehrer Zinkl[?] - über die Frage, ob katholische Lehrkräfte an den Simultan schulen bleiben sollen oder nicht. Drei Gründe dagegen und drei Gründe dafür. Aber konfessionelle Klassen in den Simultan schulen machen den Wirrwarr noch größer, eine kirchliche Autorität nicht ausspielen, generell überhaupt nicht zu regeln.

Hirtenbrief und Pastorale bereits in Druck gesetzt, da kommen mit der Nachmittags post noch je drei Seiten folio neue Vorschläge von Bamberg und Eichstätt, ich bleibe bis nachts 0.30 Uhr auf, um das hineinzuarbeiten.